

Maya - Hausbootvermietung

Liebe Gäste, gerne möchte ich Sie und Ihre Besatzung recht herzlich auf unserem Hausboot 'Maja' willkommen heißen ☺.

Für Wiederholungstäter und geübte Hausbootfahrer soll dieser kleine Überblick im Umgang mit dem Hausboot vielleicht Vergessenes wieder in Erinnerung rufen, für alle anderen soll es eventuell entstehende Fragen vor und nach der Einweisung beantworten.

Vorderdeck:

Am Bug befindet sich die Einfüllklappe (**links-WATER**) für den Wassertank, Fassungsvermögen ca. 250 Liter.

Das Wasser wird mit einem Zusatz aufbereitet, um es keimfrei zu halten. Wir empfehlen die Nutzung nur zum Kochen, Spülen, Waschen und Zähneputzen. **Achtung:** Das Wasser ist nicht als Trinkwasser geeignet. Bei der Übergabe ist der Tank gefüllt.

Die zweite Klappe (**rechts – ABWASSER**) ist der Absaugstutzen für den Fäkalientank für Abwässer aus Toilette und Waschbecken mit einem Fassungsvermögen von ca. 300 Liter.

Das Abwasser kann man in vielen Marinas gegen Bezahlung meist selbst über einen Automaten absaugen lassen. **Vor der Rückgabe ist der Abwassertank bitte zu entleeren.**

An Steuerbord (links) befindet sich die klappbare Badeleiter, bitte während der Fahrt immer einzuklappen.

Unter dem **Kapitänssitz und Fahrstand auf Steuerbord (rechts)** befinden sich die Gasflaschen.

An Bord befinden sich mindestens 2 Gasflaschen à 5 Kg, wovon eine von Ihrem Vormieter evtl. schon angebrochen ist, die zweite Flasche ist in Reserve. Das Gas betreibt den Kühlschrank, den Kocher und die Heizung. Im Allgemeinen reicht eine Gasflasche pro Woche. In vielen Marinas besteht die Möglichkeit, die Flaschen zu tauschen (wir haben Eigentumsflaschen ohne Mietbindung an einen Lieferanten). **Im Fußraum des Fahrstands befindet sich ein Feuerlöscher.** Der Fahrstand kann mit einer Fensterfolie gegen Regen geschützt werden.

Unter dem **Sitz auf Backbord (links)** befinden sich der Hauptschalter für die Stromversorgung, die beiden **Versorgungsbatterien (12V)** sowie einer der beiden Anker.

Strom ist an Bord begrenzt und wird über Solarzellen auf dem Dach und die Lichtmaschine des Motors in die Akkus gespeist. Bei normalem Verbrauch für Beleuchtung und gelegentlichem Aufladen von Handys und Tablets gibt es keine Probleme. Wenn jedoch Wolken tagelang keine Sonne an die Sonnenkollektoren lassen und evtl. wenig gefahren wird kann es vorkommen, dass der Strom knapp wird. Dann muss gespart oder gefahren werden, um die Akkus zu laden. **Bei schlechtem Wetter bitte die Ladeanzeige im Blick behalten.**

Lademöglichkeiten an Bord gibt es über USB-Ladebuchsen oder 12V-Ladebuchsen.

Laden Sie Ihre Geräte möglichst tagsüber während der Fahrt oder wenn die Sonne scheint, denn dann gibt es meist mehr Strom als verbraucht wird.

Für größere Geräte empfehlen wir die Ladung über Landstrom in einer Marina. Das Kabel und die Adapter finden Sie unter dem Sitz auf Backbord. Die Einspeisung erfolgt über die kleine weiße Klappe am Steuerstand und die Steckdose in der Küche.

Die Küche:

Links der Küchenzeile befindet sich neben der 220V-Steckdose und Ladebuchse die FI-Hauptsicherung. Wir haben an Bord eine Wasserpumpe mit Druckschalter verbaut, die bei Druckabfall nachpumpt, dies kann in der Nacht sehr aufregend sein, deshalb raten wir die Pumpe über Nacht auszuschalten. Der An/Aus-Schalter der Wasserpumpe befindet sich an der linken unteren Klapptüre der Küchenzeile. Unter der Spüle befinden sich die Gasabsperrhähne für Kühlschrank und Kochplatten.

Der **Kühlschrank** (51 L Volumen) kann mit Gas oder 220 Volt betrieben werden.

Um den Kühlschrank im Gasbetrieb zu zünden, muss der gelbe Zündschalter auf Ein und der Temperatureinstellknopf gedrückt werden. Der Zündfunke ist zu hören, bis die Flamme gezündet hat.

Maya - Hausbootvermietung

Die Gasleitung wird dann gefüllt, dies kann einige Zeit erfordern. Nach einigen Sekunden kann dann der Einstellknopf losgelassen und die gewünschte Stufe eingestellt werden.

Den Füllstand der Gasflaschen bitte im Blick behalten, der Kühlschrank geht bei Gasmangel ohne Vorwarnung aus (Gasflasche Leergewicht: 6,6 kg - Füllung 5 kg).

Der Kühlschrank kann bei Landstromanschluss auch über 220 V betrieben werden, dazu den grünen Schalter betätigen und über den entsprechenden Regler die Kühlstufe einstellen.

Der **Gasherd** wird über die Einstellknöpfe oder über das vorhandene Stabfeuerzeug gezündet: Einstellknopf aufdrehen und nach erfolgter Zündung noch einige Sekunden gedrückt halten. Den Gasherd im Betrieb niemals unbeaufsichtigt lassen.

Achtung: Brandgefahr ☹!

Die Küchenausstattung bietet ausreichend Geschirr für sechs Personen. Sollte etwas zu Bruch gehen, bitten wir darum uns bei der Bootsrückgabe darüber zu informieren, damit wir Ersatz beschaffen können.

Der Wohnraum:

Das Schlafsofa lässt sich ausklappen und bietet dann eine Liegefläche von 140 cm x 200 cm.

Am Schaltpanel lässt sich die Innen- und Außenbeleuchtung (alle Lampen sind einzeln schaltbar), Positionslichter, Ankerlicht und Heizung/Lüftung anstellen.

Die Rundinstrumente geben Auskunft über die Füllstände der Wasser- bzw. Abwassertanks.

Zum **Betätigen der Heizung** den Gasabsperrhahn öffnen (im Staubereich hinter dem Vorhang).

Den Schalter mit Flammensymbol auf Halb- oder Vollbetrieb schalten, Temperatur und Heizdüsen nach Bedarf einstellen und ausrichten. Im Lüftungsmodus wird nur die Umgebungsluft umgewälzt.

Im hinteren Teil des Bootes befindet sich der Schlafbereich mit Doppelbett (180 cm x 200 cm). **Oberhalb des Betts befindet sich ein weiterer Feuerlöscher.**

Unter dem Bett finden Sie ein Kinderreisebett mit Bettwäsche, zwei Sonnenliegen, vier Campingstühle, einen Klapptisch, eine Teleskopleiter (Achtung: Benutzung des begehbaren Dachbereichs auf eigene Gefahr!) sowie einen Grill (Verwendung nur im Außenbereich).

Achtung: Rettungswesten für mindestens 5 Erwachsene und Kleinkinder finden Sie in den beiden Bettkästen.

Für Kinder und Nichtschwimmer gilt während der Fahrt an Deck und in Schleusen Rettungswesten-Tragepflicht!

Toilette:

Marine WC's sind gewöhnungsbedürftig ;-). Für kleine Geschäfte genügt es im Allgemeinen, den WC-Inhalt einfach nur abzupumpen, dazu legen Sie den Umschalthebel so um, dass beim Pumpen kein Wasser angesaugt wird. Zum Nachspülen auf das Spülsymbol stellen. Mit der Handpumpe solange Pumpen, bis alles zur Zufriedenheit abgepumpt ist. Den Pumpgriff bei Nichtgebrauch **immer** im Verschlussmodus sichern.

Bitte bedenken, dass der Abwassertank ein begrenztes Volumen hat ;-). **Bitte mit dem WC-Papier sehr sparsam sein, ggf. zwischenspülen. Keine Hygieneartikel ins WC werfen ☹.**

Bei Verstopfungen kann es hilfreich sein, in einer Marina den Abwassertank leer zu pumpen. Durch das Vakuum der Pumpe wird die Verstopfung dann meistens beseitigt.

Das Spülwasser ist angesaugtes Seewasser und der Ansaugschlauch dafür ist unter dem Boot verbaut. Im flachen Wasser sollten Sie daher aufs Spülen mit Wasser verzichten, um nicht Schlamm oder Fremdkörper anzusaugen und evtl. die Rohrleitungen zu verstopfen.

Maya - Hausbootvermietung

Achterdeck:

Auf dem Achterdeck gibt es zwei Staukästen. In dem Backbordkasten (links) befinden sich die Starterbatterie, ein weiterer Anker sowie Eimer und Tankzubehör.

Im Steuerbordkasten (rechts) befinden sich ausschließlich die Treibstofftanks.

Im Regelfall haben Sie 70 - 90 Liter **Superbenzin** an Bord. Bitte **kein E10** Kraftstoff verwenden, dieser beschädigt den Motor.

Vor der Rückgabe haben Sie die Möglichkeit die Tanks wieder aufzufüllen oder das verbrauchte Benzin zu bezahlen. Wir berechnen derzeit 0,50 Euro/Liter über Tagespreis mindestens jedoch 1,90 Euro pro Liter (Preise variieren).

Sonstiges:

Im vorderen Bereich sind zwei einstellbare Außenspiegel angebracht. Im Terrassenbereich und im Innenraum werden zwei Bootshaken, ein Rettungsring mit Leine und ein Ruder bereitgestellt. Rund um das Boot sind insgesamt 12 Fender und diverse Verzurrseile verteilt.

Die Bootshaken sind nützliche Armverlängerungen beim Anlegen und Schleusen ☺.

Der Antrieb:

Angetrieben wird das Boot von einem 15 PS Mercury-Außenbordmotor, der auf vielen Gewässern ohne Führerschein gefahren werden darf.

Diese Motoren zeichnen sich durch Zuverlässigkeit und Laufruhe aus. Der Verbrauch hängt wesentlich vom Fahrverhalten ab und liegt bei ca. 1,5 Litern pro Stunde bei Schrittgeschwindigkeit und ruhigem Fahren. Es können aber auch 7 - 8 Liter bei Vollgasfahrt verbraucht werden. Dies entspricht einer Geschwindigkeit von etwa 8 - 10 km/h, aber erhöht den Lärmpegel beträchtlich. Die Geschwindigkeit bitte auch dem Verkehr anpassen.

Achtung: Niemals zu dicht unter Land oder in flachen Gewässern fahren, dies kann zur Grundberührung und Beschädigung der Schiffschraube führen ☹.

Bei Übergabe und Rücknahme des Bootes überprüfen und fotografieren wir die Schraube, verursachte Schäden sind vom Mieter zu ersetzen.

Motor anlassen:

Wenn der Motor über den Zündschlüssel angelassen wird, ist kurzzeitig ein Piepton zu hören, der nach dem Anlassen nach wenigen Sekunden verstummt.

Bitte am Motor überprüfen, ob der Kühlwasserstrahl sichtbar ist.

Fahrt voraus:

Grundlegend bei allen Manövern: Immer mit der nötigen Ruhe und langsam handeln.

Ruckartige, schnelle und unüberlegte Manöver führen häufig zu Unfällen oder Schäden.

Rechtsfahrgebot beachten, Rückspiegel nutzen, z.B. um Anderen das Überholen zu ermöglichen. Einzuhaltende Geschwindigkeiten beachten, Berufsschiffahrt hat immer Vorrang. Vorausschauend fahren, das Hausboot hat einen langen Anhalteweg, keine Bremse und nur einen Rückwärtsgang...

Anlegen in Marinas:

Für 1 - 2 Euro pro Meter Bootslänge können Sie in vielen Marinas anlegen und den angebotenen Service nutzen, wie z.B. Landstrom, Wasser tanken, Abwasser abpumpen, duschen, einkaufen, Treibstoff tanken, essen gehen, etc.

Bitte nach dem Anlegen unverzüglich beim Hafenmeister melden. Im Kartenmaterial finden Sie Adressen und Telefonnummern der meisten Marinas in Ihrem Fahrgebiet.

You Tube Link: Richtig anlegen

Maya - Hausbootvermietung

Schleusen:

Das Schleusen und somit das Verlassen der Gewässer von Tegler See und Oberhavel sind untersagt.

Ankern:

Möglichst geschützte Stelle suchen. Niemals im Kanal, Fluss oder Fahrrinne. Nicht bei Wind, nie ins Schilf fahren ☹!

Anker auswerfen:

Ersten Anker am Vorderdeck auswerfen, mit dem Boot langsam mindestens 10 Meter zurückfahren und die Ankerleine auf Zug halten und festbinden.

Zweiten Anker soweit wie möglich vom Achterdeck auswerfen, Leine straff festbinden.

Darauf achten, dass sich beide Anker im Grund festhaken und Sie ortsfest bleiben, ansonsten lieber irgendwo anlegen und festmachen.

Tipp: Es gibt Apps, die warnen, wenn das Boot während des Ankerns seine Position ändert – nützlich besonders nachts ;-).

Anker aufholen:

Mit dem Boot möglichst über den Anker fahren und senkrecht einholen. Abspülen und die Leine wieder aufwickeln und verstauen.

Insgesamt bitte die Leinen immer ordentlich aufwickeln, um Unfälle zu vermeiden und der Gefahr entgegen zu wirken, eine Leine mit der Schiffsschraube zu erfassen.

You Tube Link: Richtig Ankern

Übrigens: Schlüssel, Handys, Geldbörsen, nahezu alle kleineren Gegenstände verschwinden gerne über Bord oder durch die Terrassendielen auf Nimmerwiedersehen...

Wir wünschen Ihnen nun einen erholsamen und unvergesslichen Urlaub, einen angenehmen Aufenthalt an Bord und allzeit gute Fahrt ☺.

Ihr Hausboot-Maya Team